



Liebe Schachfreunde

Das Jahr 2013 geht mit einem Feuerwerk an guter Laune langsam dem Ende zu. Ich wünsche Euch allen, auch den auswärtigen Schachfreunden, ein gutes und erfolgreiches Neues Jahr 2014, sowohl privat als auch im Beruf. Vor allem wünsche ich jedoch allen Gesundheit, dem wichtigsten Wert im Leben.

Ich möchte es nicht versäumen, mich bei allen Vereins-Mitglieder für den großen Zusammenhalt im Verein zu bedanken. Die Spendierfreudigkeit zum anschaffen der Schach-Materialien war vorbildlich. Jeder hat sich nach seinen Möglichkeiten finanziell, oder aber in der Mitarbeit eingebracht. Vor allem will ich den Trainingsfleiß unserer Mitglieder loben. Es ist doch schön zu sehen, wenn sich jeden Donnerstag der Mehrzweckraum der Gemeinde (dazu ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde) mit Leben erfüllt. Zuerst mit der inzwischen aufgebauten Jugendgruppe von inzwischen 6 - 7 festen Trainings-Besuchern, die wohl jetzt dann im Neuen Jahr, als Mitglieder des Vereines begrüßt werden können. Die Jungs und das Mädchen sind voll bei der Sache. Sie sind sehr lernwillig und werden die Zukunft der Schachfreunde Wehringen sein, denn ohne Jugendarbeit kann kein Verein existieren.

Im Durchschnitt sind bei jedem Spielabend, einschließlich der Gastspieler, etwa 10 oder gar mehr Schachspieler/innen da, worauf wir schon etwas stolz sein können.

Ich möchte mich jedoch auch bei den passiven Mitgliedern bedanken, denn auch ihre Beiträge helfen uns, unserem schönen Hobby zu frönen. Vielleicht packt den einen oder anderen doch noch der Ehrgeiz, sich beim Trainingsabend sehen zu lassen und das Schachspielen zu erlernen. Dafür sind wir da und lassen allen unsere Hilfe zukommen.

Ich möchte mich bei allen Mitgliedern und der gesamten Vorstandschaft bedanken, die mich so großartig unterstützt haben, dass so etwas in Wehringen durch ihr mitmachen erst Wirklichkeit werden konnte.

Wir sind mit unserem Test-Turnier auf dem besten Weg, das von vielen zu Beginn „gehasste Mitschreiben“ und das spielen mit der Uhr, allmählich abzulegen und als notwendig anzuerkennen.

Ich hoffe daher, dass das Interesse so bleibt und fortschreitet, dass sich dem Verein noch mehr neue Mitglieder anschließen werden und wir in der nächsten Saison wirklich mit einer 2. Mannschaft antreten können. Die „richtigen Rahmenbedingungen“ muss dann der Schach-Verband Mittel-Schwaben jedoch erst schaffen!

Als letzten Wunsch, bitte schaut in unsere Homepage <http://schachfreunde-wehringen.jimdo.com/> rein und informiert Euch selber über Termine usw. denn für so etwas wird eine Homepage benötigt.

Mit den besten Wünschen von eurem Schachfreund

Franz Wildegger

Auf Blatt 2 findet ihr dann noch das Anschreiben zum künftigen **SEPA-Lastschrift-Einzugsverfahren**.